

	<p>Tárgyak: Wandstandleuchter in der Schloßkirche St. Pantaleon und Anna</p> <p>Intézmény: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Gyűjtemények: Sammlung des Kunstgewerbes (Kg)</p> <p>Leltári szám: Kg 000937</p>
--	---

## Leírás

Einer von sechs fünfflämmigen Wandstandleuchtern in der Schloßkirche St. Pantaleon und Anna. Auf dem Boden stehender und zweifach an der Wand befestigter Hohlstab mit Profilierungen und ornamentierter Oberfläche, der oben in gotisierendes Blüten- und Rankenwerk ausläuft. Von einer mit Blattwerk verzierten Stütze geht ein vertikaler Querstab ab, auf dem die eigentliche Leuchterkrone aufsitzt, die vier gegenübergestellte und eine erhöhte zentrale Kerzenfassung aufweist (ursprünglich für Gasbeleuchtung, heute elektrifiziert), vermutlich nach einem Entwurf von Carl Frühling gefertigt.

Standort: Kirchenschiff, Nordwand

## Alapadatok

Anyag/ Technika:	Eisen, teilweise geschmiedet, teilweise gegossen, z. T. in der Oberfläche mit Messingauflage
Méreték:	L. ca. 140 cm, Dm. ca. 48 cm

## Események

Készítés	mikor	1870-1880
	ki	
	hol	
[Földrajzi vonatkozás]	mikor	
	ki	

[Kapcsolódó  
személyek/  
intézmények]

hol	Schloßkirche St. Pantaleon und Anna Wernigerode
mikor	
ki	Carl Frühling (1839-1912)
hol	

## Kulcsszavak

- Lampe
- gázvilágítás
- neogótika

## Szakirodalom

- Christian Juranek (1999): Schloß Wernigerode (Edition Schloß Wernigerode Bd. 1). Halle/Saale, 55f.
- Wilhelm Hoppe (1911): Ein deutscher Fürstensitz. Erinnerung an Schloß Wernigerode am Harz.. Wernigerode, 52f.